Julius-Maximilians-
UNIVERSITÄT
WÜRZBURG

Lehrstuhl für
INFORMATIK I
Algorithmen & Komplexität

Institut für Informatik

Algorithmische Graphentheorie

Sommersemester 2023

13. Vorlesung, Teil B

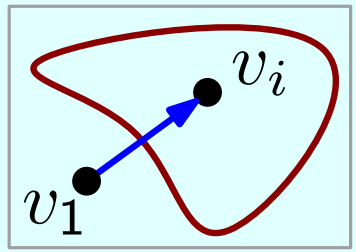
Dynamische Programmierung – Das Rucksackproblem

Prof. Dr. Alexander Wolff *Lehrstuhl für Informatik I*

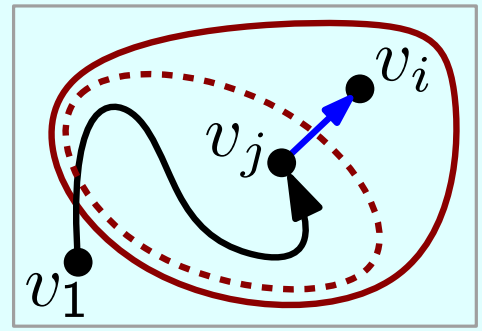
Erinnerung: DP von Bellman & Held-Karp

BellmanHeldKarp(Knotenmenge V, Abstände $c\colon V \times V \to \mathbb{R}_{\geq 0}$)

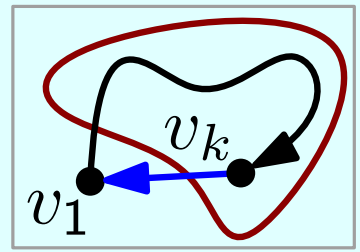
for $i = 2$ **to** n **do**
  OPT$[\{v_i\}, v_i] = c(v_1, v_i)$



for $j = 2$ **to** $n-1$ **do**
  foreach $W \subseteq \{v_2, \ldots, v_n\}$ mit $|W| = j$ **do**
    foreach $v_i \in W$ **do**
      OPT$[W, v_i] = \min_{v_j \in W \setminus \{v_i\}}$ OPT$[W \setminus \{v_i\}, v_j] + c(v_j, v_i)$

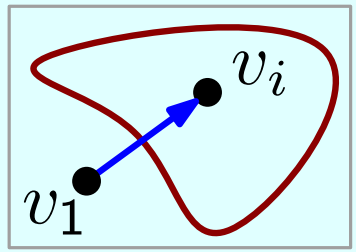


return $\min_{k \neq 1}$ OPT$[V \setminus \{v_1\}, v_k] + c(v_k, v_1)$

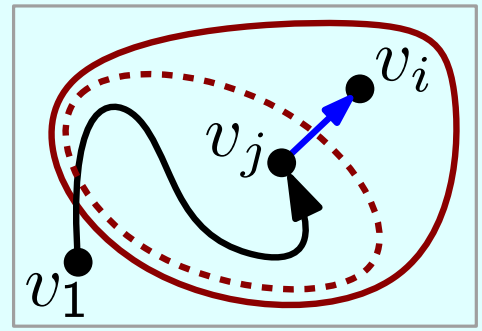


Erinnerung: DP von Bellman & Held-Karp

BellmanHeldKarp(Knotenmenge V, Abstände $c\colon V \times V \to \mathbb{R}_{\geq 0}$)

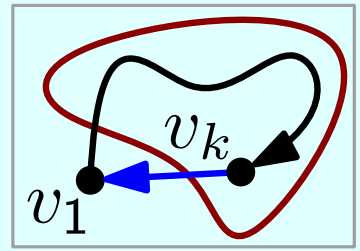


for $i = 2$ **to** n **do**
  $\mathrm{OPT}[\{v_i\}, v_i] = c(v_1, v_i)$



for $j = 2$ **to** $n-1$ **do**
  foreach $W \subseteq \{v_2, \ldots, v_n\}$ mit $|W| = j$ **do**
    foreach $v_i \in W$ **do**
      $\mathrm{OPT}[W, v_i] = \min_{v_j \in W \setminus \{v_i\}} \mathrm{OPT}[W \setminus \{v_i\}, v_j] + c(v_j, v_i)$

return $\min_{k \neq 1}\ \mathrm{OPT}[V \setminus \{v_1\}, v_k] + c(v_k, v_1)$

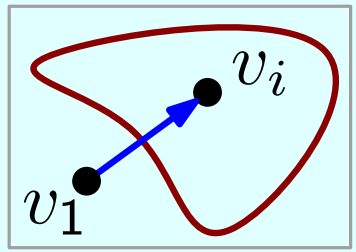


Wie viele Paare (W, v_i) mit $v_i \in W$ gibt's?

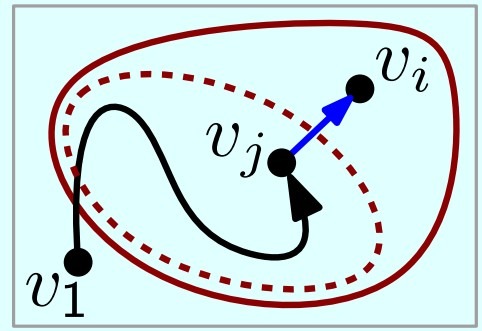
Speicher: (= Größe der DP-Tabelle)

Erinnerung: DP von Bellman & Held-Karp

BellmanHeldKarp(Knotenmenge V, Abstände $c\colon V \times V \to \mathbb{R}_{\geq 0}$)

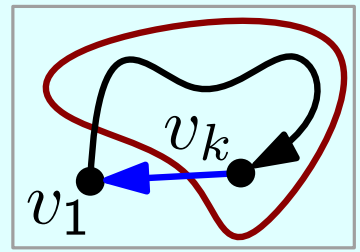


for $i = 2$ **to** n **do**
  $\mathrm{OPT}[\{v_i\}, v_i] = c(v_1, v_i)$



for $j = 2$ **to** $n-1$ **do**
  foreach $W \subseteq \{v_2, \ldots, v_n\}$ mit $|W| = j$ **do**
    foreach $v_i \in W$ **do**
      $\mathrm{OPT}[W, v_i] = \min_{v_j \in W \setminus \{v_i\}} \mathrm{OPT}[W \setminus \{v_i\}, v_j] + c(v_j, v_i)$

return $\min_{k \neq 1}\ \mathrm{OPT}[V \setminus \{v_1\}, v_k] + c(v_k, v_1)$



Wie viele Paare (W, v_i) mit $v_i \in W$ gibt's? $\leq n \cdot 2^{n-1}$

Speicher: (= Größe der DP-Tabelle) $O(n \cdot 2^n)$

Das Rucksack-Problem

Gegeben: Menge U von Objekten und für jedes $i \in U$:

Das Rucksack-Problem

Gegeben: Menge U von Objekten und für jedes $i \in U$:
- ein Gewicht $w_i \in \mathbb{Q}^+$,
- ein Wert $v_i \in \mathbb{Q}^+$,

Das Rucksack-Problem

Gegeben: Menge U von Objekten und für jedes $i \in U$:
– ein Gewicht $w_i \in \mathbb{Q}^+$,
– ein Wert $v_i \in \mathbb{Q}^+$,
außerdem eine Gewichtsschranke $W > 0$.

Das Rucksack-Problem

Gegeben: Menge U von Objekten und für jedes $i \in U$:
– ein Gewicht $w_i \in \mathbb{Q}^+$,
– ein Wert $v_i \in \mathbb{Q}^+$,
außerdem eine Gewichtsschranke $W > 0$.

Gesucht: Teilmenge R von U, so dass

Das Rucksack-Problem

Gegeben: Menge U von Objekten und für jedes $i \in U$:
– ein Gewicht $w_i \in \mathbb{Q}^+$,
– ein Wert $v_i \in \mathbb{Q}^+$,
außerdem eine Gewichtsschranke $W > 0$.

Gesucht: Teilmenge R von U, so dass
– das Gewicht der Objekte in R höchstens W ist:

Das Rucksack-Problem

Gegeben: Menge U von Objekten und für jedes $i \in U$:
- ein Gewicht $w_i \in \mathbb{Q}^+$,
- ein Wert $v_i \in \mathbb{Q}^+$,

außerdem eine Gewichtsschranke $W > 0$.

Gesucht: Teilmenge R von U, so dass
- das Gewicht der Objekte in R höchstens W ist:
  $\sum_{i \in R} w_i \leq W$

Das Rucksack-Problem

Gegeben: Menge U von Objekten und für jedes $i \in U$:
- ein Gewicht $w_i \in \mathbb{Q}^+$,
- ein Wert $v_i \in \mathbb{Q}^+$,

außerdem eine Gewichtsschranke $W > 0$.

Gesucht: Teilmenge R von U, so dass
- das Gewicht der Objekte in R höchstens W ist: $\sum_{i \in R} w_i \leq W$
- der Gesamtwert der Objekte in R maximal ist:

Das Rucksack-Problem

Gegeben: Menge U von Objekten und für jedes $i \in U$:
- ein Gewicht $w_i \in \mathbb{Q}^+$,
- ein Wert $v_i \in \mathbb{Q}^+$,

außerdem eine Gewichtsschranke $W > 0$.

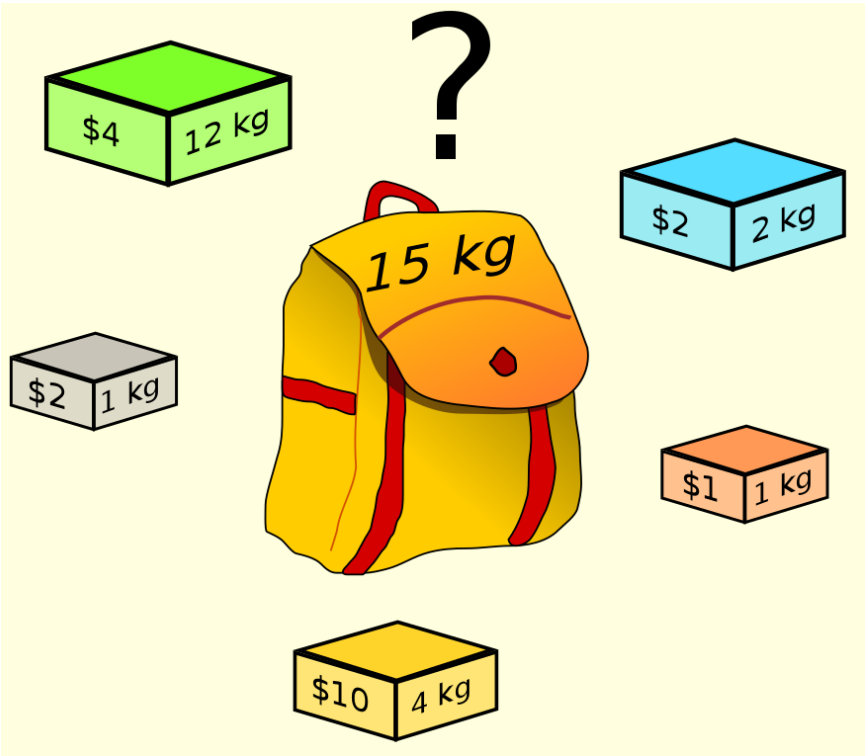
Gesucht: Teilmenge R von U, so dass
- das Gewicht der Objekte in R höchstens W ist:
  $\sum_{i \in R} w_i \leq W$
- der Gesamtwert der Objekte in R maximal ist:
  $\sum_{i \in R} v_i$ max!

Das Rucksack-Problem

Gegeben: Menge U von Objekten und für jedes $i \in U$:
- ein Gewicht $w_i \in \mathbb{Q}^+$,
- ein Wert $v_i \in \mathbb{Q}^+$,

außerdem eine Gewichtsschranke $W > 0$.

Gesucht: Teilmenge R von U, so dass
- das Gewicht der Objekte in R höchstens W ist:
  $\sum_{i \in R} w_i \leq W$
- der Gesamtwert der Objekte in R maximal ist:
  $\sum_{i \in R} v_i$ max!



Bad News

Satz. Das Rucksack-Problem ist NP-schwer.

Bad News

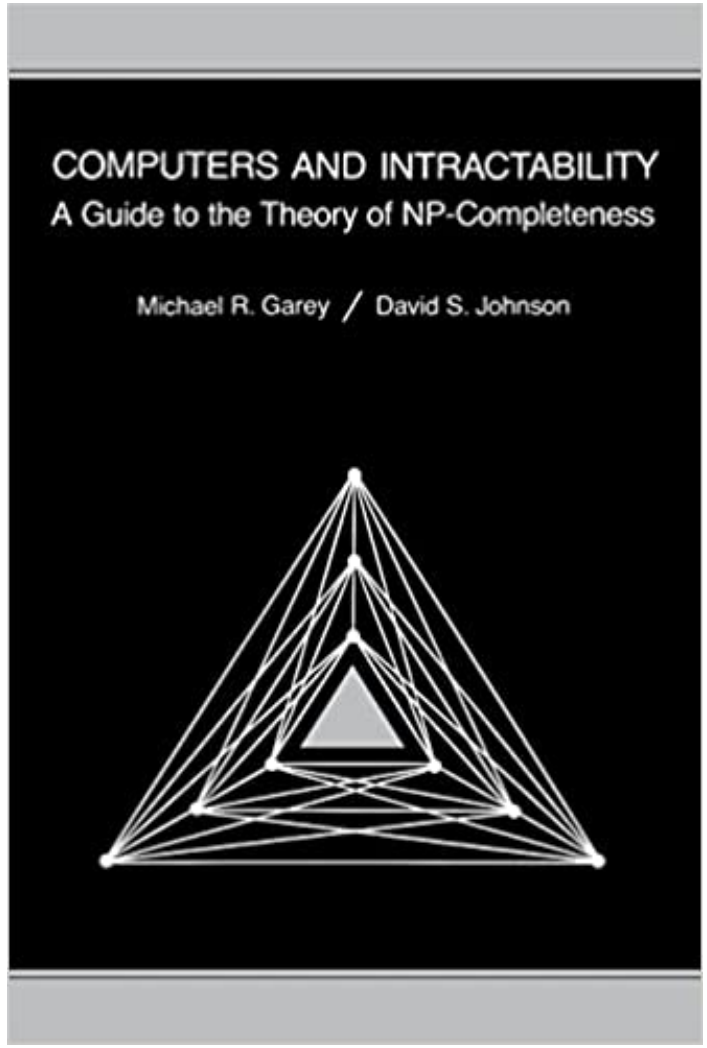
Satz. Das Rucksack-Problem ist NP-schwer.

Beweis.

Bad News

Satz. Das Rucksack-Problem ist NP-schwer.

Beweis. Durch Reduktion vom Problem ...



[siehe Buch von Garey & Johnson]

Was tun?

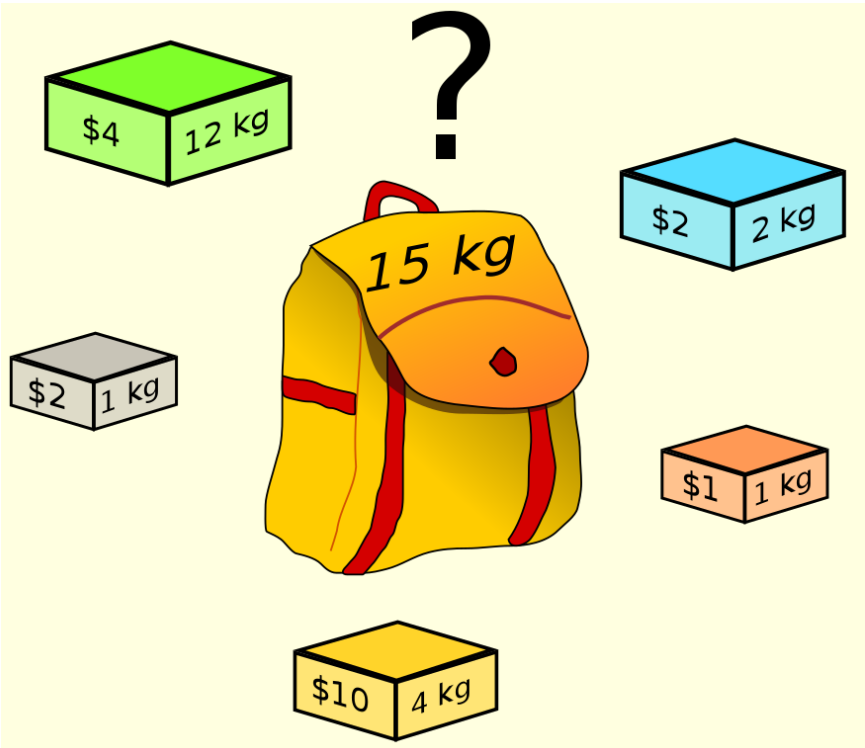
Was tun? – Mach das Problem leichter!

Was tun? – Mach das Problem leichter!

Gegeben: Menge U von Objekten und für jedes $i \in U$:
- ein Gewicht $w_i \in \mathbb{Q}^+$,
- ein Wert $v_i \in \mathbb{Q}^+$,

außerdem eine Gewichtsschranke $W > 0$.

Gesucht: Teilmenge R von U, so dass
- das Gewicht der Objekte in R höchstens W ist: $\sum_{i \in R} w_i \leq W$
- der Gesamtwert der Objekte in R maximal ist: $\sum_{i \in R} v_i$ max!

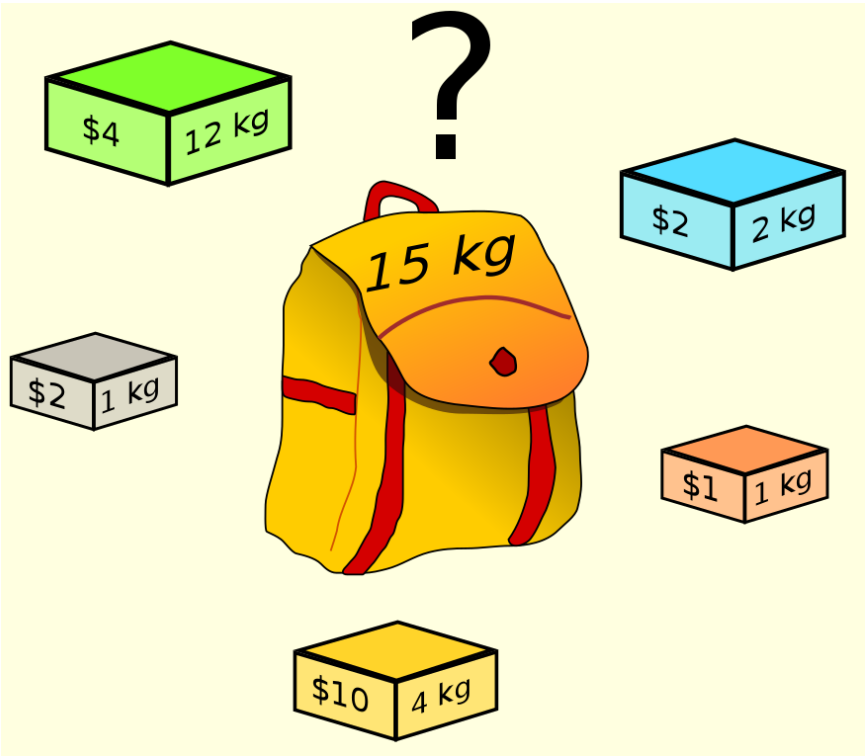


Was tun? – Mach das Problem leichter!

Gegeben: Menge U von Objekten und für jedes $i \in U$:
- ein Gewicht $w_i \in \mathbb{Q}^+$, $\mathbb{N}$
- ein Wert $v_i \in \mathbb{Q}^+$,

außerdem eine Gewichtsschranke $W > 0$.

Gesucht: Teilmenge R von U, so dass
- das Gewicht der Objekte in R höchstens W ist:
  $\sum_{i \in R} w_i \leq W$
- der Gesamtwert der Objekte in R maximal ist:
  $\sum_{i \in R} v_i$ max!



Rekursive Definition

Sei n die Anzahl der Objekte.

Rekursive Definition

Sei n die Anzahl der Objekte. O.B.d.A. sei $U = \{1, 2, \ldots, n\}$.

Rekursive Definition

Sei n die Anzahl der Objekte. O.B.d.A. sei $U = \{1, 2, \ldots, n\}$.

Sei $w \in \{1, \ldots, W\}$ und $1 \leq i \leq n$.

Rekursive Definition

Sei n die Anzahl der Objekte. O.B.d.A. sei $U = \{1, 2, \ldots, n\}$.

Sei $w \in \{1, \ldots, W\}$ und $1 \leq i \leq n$.

Idee: Def. $f(i, w) :=$

Rekursive Definition

Sei n die Anzahl der Objekte. O.B.d.A. sei $U = \{1, 2, \ldots, n\}$.

Sei $w \in \{1, \ldots, W\}$ und $1 \leq i \leq n$.

Idee: Def. $f(i, w) :=$ maximaler Wert von $\sum_{k \in R} v_k$, wobei

Rekursive Definition

Sei n die Anzahl der Objekte. O.B.d.A. sei $U = \{1, 2, \ldots, n\}$.

Sei $w \in \{1, \ldots, W\}$ und $1 \leq i \leq n$.

Idee: Def. $f(i, w) :=$ maximaler Wert von $\sum_{k \in R} v_k$, wobei $R \subseteq \{1, 2, \ldots, i\}$ und $\sum_{k \in R} w_k \leq w$.

Rekursive Definition

Sei n die Anzahl der Objekte. O.B.d.A. sei $U = \{1, 2, \ldots, n\}$.

Sei $w \in \{1, \ldots, W\}$ und $1 \leq i \leq n$.

Idee: Def. $f(i, w) :=$ maximaler Wert von $\sum_{k \in R} v_k$, wobei $R \subseteq \{1, 2, \ldots, i\}$ und $\sum_{k \in R} w_k \leq w$.

Dann suchen wir $f($ $)$.

Rekursive Definition

Sei n die Anzahl der Objekte. O.B.d.A. sei $U = \{1, 2, \ldots, n\}$.

Sei $w \in \{1, \ldots, W\}$ und $1 \leq i \leq n$.

Idee: Def. $f(i, w) :=$ maximaler Wert von $\sum_{k \in R} v_k$, wobei $R \subseteq \{1, 2, \ldots, i\}$ und $\sum_{k \in R} w_k \leq w$.

Dann suchen wir $f(n, W)$.

Rekursive Definition

Sei n die Anzahl der Objekte. O.B.d.A. sei $U = \{1, 2, \ldots, n\}$.

Sei $w \in \{1, \ldots, W\}$ und $1 \leq i \leq n$.

Idee: Def. $f(i, w) :=$ maximaler Wert von $\sum_{k \in R} v_k$, wobei $R \subseteq \{1, 2, \ldots, i\}$ und $\sum_{k \in R} w_k \leq w$.

Dann suchen wir $f(n, W)$.

Berechnung.

$f(1, w) =$

Rekursive Definition

Sei n die Anzahl der Objekte. O.B.d.A. sei $U = \{1, 2, \ldots, n\}$.

Sei $w \in \{1, \ldots, W\}$ und $1 \leq i \leq n$.

Idee: Def. $f(i, w) :=$ maximaler Wert von $\sum_{k \in R} v_k$, wobei $R \subseteq \{1, 2, \ldots, i\}$ und $\sum_{k \in R} w_k \leq w$.

Dann suchen wir $f(n, W)$.

Berechnung.

$$f(1, w) = \begin{cases} v_1 \end{cases}$$

Rekursive Definition

Sei n die Anzahl der Objekte. O.B.d.A. sei $U = \{1, 2, \ldots, n\}$.

Sei $w \in \{1, \ldots, W\}$ und $1 \leq i \leq n$.

Idee: Def. $f(i, w) :=$ maximaler Wert von $\sum_{k \in R} v_k$, wobei $R \subseteq \{1, 2, \ldots, i\}$ und $\sum_{k \in R} w_k \leq w$.

Dann suchen wir $f(n, W)$.

$$f(1, w) = \begin{cases} v_1 & \text{falls } w_1 \leq w, \\ & \end{cases}$$

Berechnung.

Rekursive Definition

Sei n die Anzahl der Objekte. O.B.d.A. sei $U = \{1, 2, \ldots, n\}$.

Sei $w \in \{1, \ldots, W\}$ und $1 \leq i \leq n$.

Idee: Def. $f(i, w) :=$ maximaler Wert von $\sum_{k \in R} v_k$, wobei $R \subseteq \{1, 2, \ldots, i\}$ und $\sum_{k \in R} w_k \leq w$.

Dann suchen wir $f(n, W)$.

$$f(1, w) = \begin{cases} v_1 & \text{falls } w_1 \leq w, \\ & \text{sonst.} \end{cases}$$

Berechnung.

Rekursive Definition

Sei n die Anzahl der Objekte. O.B.d.A. sei $U = \{1, 2, \ldots, n\}$.

Sei $w \in \{1, \ldots, W\}$ und $1 \leq i \leq n$.

Idee: Def. $f(i, w) :=$ maximaler Wert von $\sum_{k \in R} v_k$, wobei $R \subseteq \{1, 2, \ldots, i\}$ und $\sum_{k \in R} w_k \leq w$.

Dann suchen wir $f(n, W)$.

$$f(1, w) = \begin{cases} v_1 & \text{falls } w_1 \leq w, \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases}$$

Berechnung.

Rekursive Definition

Sei n die Anzahl der Objekte. O.B.d.A. sei $U = \{1, 2, \ldots, n\}$.

Sei $w \in \{1, \ldots, W\}$ und $1 \leq i \leq n$.

Idee: Def. $f(i, w) :=$ maximaler Wert von $\sum_{k \in R} v_k$, wobei $R \subseteq \{1, 2, \ldots, i\}$ und $\sum_{k \in R} w_k \leq w$.

Dann suchen wir $f(n, W)$.

Berechnung.

$$f(1, w) = \begin{cases} v_1 & \text{falls } w_1 \leq w, \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases}$$

und für $2 \leq i \leq n$:

$$f(i, w) =$$

Rekursive Definition

Sei n die Anzahl der Objekte. O.B.d.A. sei $U = \{1, 2, \ldots, n\}$.

Sei $w \in \{1, \ldots, W\}$ und $1 \leq i \leq n$.

Idee: Def. $f(i, w) :=$ maximaler Wert von $\sum_{k \in R} v_k$, wobei $R \subseteq \{1, 2, \ldots, i\}$ und $\sum_{k \in R} w_k \leq w$.

Dann suchen wir $f(n, W)$.

Berechnung.

$$f(1, w) = \begin{cases} v_1 & \text{falls } w_1 \leq w, \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases}$$

und für $2 \leq i \leq n$:

$$f(i, w) = \begin{cases} & \text{if } w_i \leq w, \\ & \text{else.} \end{cases}$$

Rekursive Definition

Sei n die Anzahl der Objekte. O.B.d.A. sei $U = \{1, 2, \ldots, n\}$.

Sei $w \in \{1, \ldots, W\}$ und $1 \leq i \leq n$.

Idee: Def. $f(i, w) :=$ maximaler Wert von $\sum_{k \in R} v_k$, wobei $R \subseteq \{1, 2, \ldots, i\}$ und $\sum_{k \in R} w_k \leq w$.

Dann suchen wir $f(n, W)$.

Berechnung.

$$f(1, w) = \begin{cases} v_1 & \text{falls } w_1 \leq w, \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases}$$

und für $2 \leq i \leq n$:

$$f(i, w) = \begin{cases} & \text{if } w_i \leq w, \\ f(i-1, w) & \text{else.} \end{cases}$$

Rekursive Definition

Sei n die Anzahl der Objekte. O.B.d.A. sei $U = \{1, 2, \ldots, n\}$.

Sei $w \in \{1, \ldots, W\}$ und $1 \leq i \leq n$.

Idee: Def. $f(i, w) :=$ maximaler Wert von $\sum_{k \in R} v_k$, wobei $R \subseteq \{1, 2, \ldots, i\}$ und $\sum_{k \in R} w_k \leq w$.

Dann suchen wir $f(n, W)$.

Berechnung.

$$f(1, w) = \begin{cases} v_1 & \text{falls } w_1 \leq w, \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases}$$

und für $2 \leq i \leq n$:

$$f(i, w) = \begin{cases} v_i + f(i-1, w - w_i) & \text{if } w_i \leq w, \\ f(i-1, w) & \text{else.} \end{cases}$$

Rekursive Definition

Sei n die Anzahl der Objekte. O.B.d.A. sei $U = \{1, 2, \ldots, n\}$.

Sei $w \in \{1, \ldots, W\}$ und $1 \leq i \leq n$.

Idee: Def. $f(i, w) :=$ maximaler Wert von $\sum_{k \in R} v_k$, wobei $R \subseteq \{1, 2, \ldots, i\}$ und $\sum_{k \in R} w_k \leq w$.

Dann suchen wir $f(n, W)$.

Berechnung.

$$f(1, w) = \begin{cases} v_1 & \text{falls } w_1 \leq w, \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases}$$

und für $2 \leq i \leq n$:

$$f(i, w) = \begin{cases} \max\{v_i + f(i-1, w-w_i), f(i-1, w)\} & \text{if } w_i \leq w, \\ f(i-1, w) & \text{else.} \end{cases}$$

Rekursive Definition

Sei n die Anzahl der Objekte. O.B.d.A. sei $U = \{1, 2, \ldots, n\}$.

Sei $w \in \{1, \ldots, W\}$ und $1 \leq i \leq n$.

Idee: Def. $f(i, w) :=$ maximaler Wert von $\sum_{k \in R} v_k$, wobei $R \subseteq \{1, 2, \ldots, i\}$ und $\sum_{k \in R} w_k \leq w$.

Dann suchen wir $f(n, W)$.

$$f(1, w) = \begin{cases} v_1 & \text{falls } w_1 \leq w, \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases}$$

Berechnung.

– Laufzeit?

und für $2 \leq i \leq n$:

$$f(i, w) = \begin{cases} \max\{v_i + f(i-1, w-w_i), f(i-1, w)\} & \text{if } w_i \leq w, \\ f(i-1, w) & \text{else.} \end{cases}$$

Rekursive Definition

Sei n die Anzahl der Objekte. O.B.d.A. sei $U = \{1, 2, \ldots, n\}$.

Sei $w \in \{1, \ldots, W\}$ und $1 \leq i \leq n$.

Idee: Def. $f(i, w) :=$ maximaler Wert von $\sum_{k \in R} v_k$, wobei $R \subseteq \{1, 2, \ldots, i\}$ und $\sum_{k \in R} w_k \leq w$.

Dann suchen wir $f(n, W)$.

$$f(1, w) = \begin{cases} v_1 & \text{falls } w_1 \leq w, \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases}$$

Berechnung.

– *Laufzeit?*

– *Speicher?*

und für $2 \leq i \leq n$:

$$f(i, w) = \begin{cases} \max\{v_i + f(i-1, w-w_i), f(i-1, w)\} & \text{if } w_i \leq w, \\ f(i-1, w) & \text{else.} \end{cases}$$

Dynamisches Programm

- Probieren Sie selbst, die Einträge der DP-Tabelle $f[i, w]$ in der richtigen Reihenfolge zu befüllen!

Dynamisches Programm

- Probieren Sie selbst, die Einträge der DP-Tabelle $f[i, w]$ in der richtigen Reihenfolge zu befüllen!
- Wenn Sie $f(n, W)$, also den maximalen Wert, berechnet haben – wie kriegen Sie dann heraus, welche Menge von Objekten in den Rucksack passt und dabei den maximalen Wert hat?

Ausblick

Master-Vorlesung „Advanced Algorithms“

Spannendes Video (30’) von Thomas van Dijk zu praktischen Aspekten der Implementierung eines Algorithmus für das Rucksack-Problem:

https://go.uniwue.de/algoprac4